



## EU: Von der Leyen im Rausch



Von Roland Keller / Herausgeber

Frankreichs Staatschef Emmanuel Macron und Bundeskanzlerin Angela Merkel einigten sich auf einen 750-Milliarden-Rettungsfonds für Europa.

Bibbernd und berauscht von ihrer Machtfülle, sagte Von der Leyen vor dem Europäischen Parlament:

*„Unsere Bereitschaft zu handeln, muss den Herausforderungen, vor denen wir stehen, entsprechen“.*

Die Präsidentin der Europäischen Kommission, Ursula von der Leyen, hatte am Mittwoch, den 27. Mai 2020 ein Konjunkturpaket von völlig unrealistischen 750 Milliarden Euro vorgeschlagen.

Ein Recovery Fund“ wird insgesamt 500 Milliarden Euro an Zuschüssen umfassen, während die restlichen 250 Milliarden den Mitgliedsstaaten über günstige Kredite angeboten werden sollen.

Somit nur teilweise in Form von nicht rückzahlbaren Zuwendungen.

Wie das endet, kann man sich vorstellen: Der Bürger ist der Dumme.

### **Schwindel 1:**

Der Trick von Von der Leyens Rausch: Geld aufnehmen - andere zahlen.

Also Geld schnell ausgegeben, weil jede eigene Haftung und Verantwortung dafür entfällt!

Das Aufbauprogramm soll der künstlich niedrigerissenen europäischen und letztlich auch der Schweizer Ökonomie, die schuldlos in die Krise genötigt wurden, sollen nun „sozialisiert“ werden.

## **Schwindel 2:**

Die Nutznießer, z.B. Italien zahlen am St. Nimmerleinstag den Kredit, und wenn dann erhält ihn direkt die EU.

Griechenland beispielsweise zahlt gar nichts – sondern die EU. Die Rückzahlung erfolgt über den EU-Haushalt. Das bedeutet: über die Netto-Zahler wie Deutschland, Österreich, die Niederlande, Schweden und Dänemark.

## **Schwindel 3:**

Haftung und Verantwortung zerlegen sich selbst. Wer viel kassiert, zahlt nur sehr wenig zurück, wenn überhaupt.

Es sind ja alle Staaten pleite, respektive bereits hoch überschuldet.

Maastrichter Verträge ade. Solche Mechanismen wurden nun absichtlich ausgeschlossen. Die Maastrichter Verträge sollen nun rücksichtslos übergangen werden.

Wer als Privater solche Manipulationen macht, landet im Gefängnis.

## **Die Folgen**

Weil der deutsche Sparer und deutsche Staatshaushalte vertraglich für ein Viertel direkt in die Pflicht genommen werden, bedeutet das den absehbaren Staatsbankrott zugunsten der „Solidarität mit der EU“.

Dass bedeutet die Abschaffung wirtschaftlicher Souveränität der EU-Mitgliedstaaten!

Von der Leyens Wiederaufbaufonds ist nichts anderes als das, worauf Christina Lagarde schon immer zielte: Auf die hohen angesparten Rückstellungen der Rentner! Es geht banal um Umverteilung.

Die „Süddeutsche schreibt:

*[...] Die Regierungen in Italien, Spanien, Griechenland und Frankreich begrüßten von der Leyens Vorschläge einhellig. Italiens Ministerpräsident Giuseppe Conte sprach auf Twitter von einem „hervorragenden Signal“. Frankreichs Präsident Emmanuel Macron sagte, gefordert sei nun eine schnelle Einigung. Auch von den großen Parteien im Europaparlament kam in einer ersten Debatte grundsätzliche Zustimmung [...]*

## **Die „Corona-Krise“ war der Hebel zu Sozialisierung der Privatvermögen.**

Ohne „Shutdown“ hätte die Wirtschaft keine so gigantischen Verluste gemacht und die Arbeitslosenrate wäre nur minimal gestiegen.

Die Arbeitslosen zahlen kein Steuern, so kann die EU ihren grössenwahnsinnigen 740 Milliardenplan im Grunde nicht bezahlen.

## **Nun treten die Giga-Firmen ins Spiel.**

Blackrock hat Goldman als Haupteinsitzer in Führungsgremien entthront. Private-Equity-Firmen wie BlackRock unterliegen nicht den Bankenaufsichten, obwohl sie sich wie Banken verhalten.

Mit wachsenden Riesenverschuldungen wie 750 Mrd der EU stehen die Geldverleiher in den Startlöchern und wegen der Quasikriegssituation parlamentarisch unwidersprochen.

Wegen des Einsitzes in Führungsgremien vieler DAX-Grosskonzerne wie in Deutschland in Lufthansa, Bayer kann BlackRock auch Einfluss nehmen auf die Verwendung der Riesensummen, unterstützt von seiner Beratungs-Software „Aladdin“.

Damit hat zum Beispiel BlackRock die absolute Kontrolle über Staat und Bürger.

## **Sozialisierung privaten Eigentums**

Wenn die EU 750 Mrd Euro an den Finanzmärkten aufnimmt, muss sie als Sicherheit den gesamten EU-Haushalt und für die Zinszahlungen und die Rückzahlungen die Ausgaben verringern und/oder die Einnahmen steigern, also durch Beitragssteigerungen der EU-Staaten und somit dort durch Steuererhöhungen und reduzierte Sozialleistungen und durch „Einbindung“ reicher Staaten wie Schweiz und Norwegen. Sprich durch Erpressung.

Somit würde ein Land indirekt eine Art „Firma“ und der Fiskus, Handlanger von BlackRock etc. die den Bürger zu Gunsten der Megafirmen ausnehmen können - völlig legal.

Somit würde ein Land indirekt eine Art „Firma“ und der Fiskus, Handlanger von BlackRock etc. die den Bürger zu Gunsten der Megafirmen ausnehmen können - völlig legal. Aber ohne den Aufbau einer gigantischen Angstszenerie, mit Unterstützung einiger einseitig selektierter Virologen, Infektiologen, Epidemiologen, der eingeschienten Medien und williger Politiker, hätte diese gigantische Verschuldung nicht stattfinden können.

Wahrscheinlich ist sie nur ein Probelauf für kommende Dinge. v.5